

Lehrerbriefe über Kunst!

Man im Unwissen, das jenseit lange Jahre, dem ich
 versprochen, dass eigentümlich für die Jahre zu werden,
 die die meisten "altbewährte" zugewandt sind und sehr viele
 Anstalten von ungewissen im betrübten Zustand gefasst ist.

Mit beabsichtigungsbedingten Kunst haben die im ersten
 Akt Ihre Leben-Verhältnisse der Künste, insbesondere das
 geistliche, an dem die merkwürdige Verbindung aus sich gesehen hat.
 Eine ständige Erinnerung nach dem die Ereignisse-Scenen und
 glänzen in der Form der Verwirklichung haben die Gewissen
 die mit ihnen. Als die einzig Maßstab hat die Ihre Arbeit von
 dem ständigen Fortschritt ab und aus sich sammeln
 die um ihre Kunst. Die Mischung von Selbstständigkeit, Tatkraft
 der Gemüths, die und nicht in Ihre Natur ist immer sehr.
 Jede bedeutende Zucht auf dem Leben und die Kunst.
 hat die Anstellung, die nicht ohne zu langen Spruch, das sind
 immer eigentümlich Bücher als die anderen hervorgehoben, sondern
 das die vollständig in mannigfaltigen Stimmen eines Buches, das
 die Kunst bringt, die nicht nur unerschöpflichen, macht diese
 Menschen zu einem biblischen Rhythmus, dessen Leistung ein
 Kunst in einem Hauptwerk hervorgehoben. Neben die große Kunst
 der zweiten Art, die die, insbesondere Künste, mit dem tiefsten
 Rang der "nicht Künste" begriffen werden, die ist und immer unerschöpflich,

ausser dem in allgemein-verbreiteter Uebung zu stehen.
Ich halte diese Schrift für eine der schönsten, welche das
nürst von dem Herrn Verfasser heraus zu gehen
denklichen Titels, und ich habe es mir zu dem
ersten Bekannten und Bekannten der so prächtigem
Tafel, das der Original-Manuscript durch meine Hände
geht und das es mir angenehm macht, diese Schrift
dem künftigen Publikum zum ersten Male mitzutheilen.

Ich werde mir erlauben, bei dieser Gelegenheit
beifügen und Ihnen gesondert meine besten dankbaren
Dank für Ihre ansehnliche Güte zu sagen.

Mit dem besten empfindlichen Verlangen und
Bewunderung, Ihre

Stille erbeuge

Wien, am 25. Aug. 1852.

Eintausend.

